

reformierte kirche maschwanden



Homepage: www.kirche-maschwanden.ch

Gottesdienste

Sonntag, 02. September

10.00 Uhr Gottesdienst in Maschwanden mit Pfrn. C. Mehl und dem Jodlerhörli Niederlenz, anschliessend Apéro im Pfarrhaus

Sonntag, 09. September

10.00 Uhr Gottesdienst in Knonau

Sonntag, 16. September

11.00 Uhr Laiengottesdienst am Bettag in Maschwanden «Arche Noah» mit Sonja Neuwiler und dem Fiire-Team, anschliessend Spaghettiplausch im Pfarrhaus

Sonntag, 23. September

10.00 Uhr Gottesdienst in Knonau

Sonntag, 30. September

10.00 Uhr Gottesdienst in Maschwanden mit Pfr. Dubler, Musik: Veronica Hvalic

Sonntag, 07. Oktober

11.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Maschwanden mit Pfrn. C. Mehl, Musik: Veronica Hvalic, anschliessend Chilbi

Anmeldung zum Fahrdienst jeweils bis am Vortag, 18 Uhr, bei Yvonne Ilg, 044 768 26 81

Fiire mit de Chliine

Sonntag, 16. September, um 11.00 Uhr in der Kirche mit dem Fiire-Team, anschliessend Spaghettiplausch im Pfarrhaus

Minichile

1.-3. Klässler, mit Astrid Abel, Pfarrhaus Maschwanden, jeweils 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 30. August
Donnerstag, 27. September

4. Klassunti

mit Astrid Abel im Pfarrhaus Knonau, jeden 2. Freitag von 15.15 bis 16.30 Uhr
Freitag, 31. August
Freitag, 14. September

Juki

Sonntag, 30. September, 18.00 Uhr in Mettmenstetten mit Pfr. A. Fritz und Vikar Wildenauer

KonfirmandInnen

Mittwoch, den 19. September, um 18.00 Uhr in Knonau mit Pfr. T. Maurer

Senioren

Ab Oktober finden wieder unsere beliebten Seniorennachmittage statt. Annemarie Frei und Pfarrerin Claudia Mehl freuen sich bereits darauf. Schriftliche Einladungen werden noch verteilt.

Vom 9. bis zum 16. September fahren unsere Senioren ins Tessin nach Ponte Tresa. Das Seniorenteam hat wieder ein abwechslungsreiches Programm ausgearbeitet. Ich bin diesmal wieder mit dabei und freue mich bereits sehr auf diese Ferien.

Übrigens war auch der Deutschschweizer Schriftsteller, Dichter und Maler Hermann Hesse 40 Jahre in Montagnola, oberhalb von Lugano zu Hause. In dieser Zeit entstanden viele seiner Romane, Erzählungen und Bilder (siehe unten: Kirchen und Kapellen im Tessin).

Freud und Leid

Am 18. August wurden Mischa Brotschi und Thomas Künzi in Maschwanden getraut.

Alles, was ihr tut, soll von Liebe bestimmt sein. (1. Korinther 16,14)

Frauenwochenende

Ich freue mich, dieses Jahr vom 28. bis zum 30. September mit 30 Frauen und einer Busfahrerin in meine Heimatstadt Nürnberg zu reisen. Es wird sicherlich wieder ein lehrreiches und vergnügliches Wochenende.

Hermann Hesse – Kirchen und Kapellen im Tessin

[...] Im Tessin habe ich das immer besonders stark empfunden. Dass man am Südfuss der Alpen ist, dass man das Land der Sonne und der ältesten europäischen Kultur betritt, davon spricht nicht nur die Wärme der Sonne, der Klang der schönen Sprache, der kluge Terrassenbau der Weinberge, sondern ebenso all die frommen Bauten, alte und neue, all die Kirchen, Kapellen, Bildstöcke. Alle sind schön, ganz ohne Ausnahme, denn die Tessiner sind vorzügliche Architekten und Maurer von alters her und haben ja auch in Italien manche der grössten Bauten errichten helfen. Schön ist auch immer und ausnahmslos der Standort einer Kirche, man denke an Lugano, an Altanca, an St. Abbondio bei Gentilino, an die Madonna del Sasso. Schön und wohlüberlegt ist auch immer der Zugang zum Heiligtum. Strasse oder Brücke führt zwischen Mauern mit sanftem Zwang auf die Kirche zu und immer empfängt uns vor dem Eintritt ein Vorplatz, man kommt nicht atemlos vom Steigen, oder rennend vom Bergablaufen in eine Kirche hinein, erst nimmt ein ebener, wenn auch noch so kleiner Vorplatz den Pilger auf, und ein paar Bäume stehen da, und meistens überschattet und schützt den Eingang eine Vorhalle. Von weitem schon ruft und ladet oft diese Vorhalle, mit drei oder fünf Bögen, schattig und ehrwürdig herüber. Wie alle Gebäude in diesem steinreichen und holzarmen Lande sind die Kirchen und Kapellen ganz aus Stein. In kleinen Bergdörfern steht das Kirchlein roh und unverputzt, nackte Mauern, auch das Dach aus roten Gneisplatten, ausgezeichnet nur durch den Giebel und den Glockenturm. An anderen Orten ist der Bau verputzt und bemalt, nicht selten wunder-

schön, obwohl das Klima den Wandmale-
reien an Aussenwänden nicht eben günstig
ist. Man sieht wohl arme und schlichte
Kirchen, aber kaum jemals eine verfallene.

Liebe Kirchen im Tessin, liebe Kapellen und
Kapellchen, wie viele gute Stunden habt
ihr mich bei euch zu Gast gehabt. Wie viel
Freude habt ihr mir gegeben, wie viel gu-
ten, kühlen Schatten, wie viel Beglückung
durch Kunst, wie viel Mahnung an das, was
Not tut, an eine frohe, tapfere, helläugige
Lebensfrömmigkeit! So manchen Gottes-
dienst habe ich in euch gehört, wie man-
chen Gemeindegesang, wie manche farbige
Prozession sah ich aus euren Portalen que-
llen und in die lichte Landschaft sich ver-
lieren! Ihr gehört zu diesem Lande wie die
Berge und Seen, wie die tiefgeschnittenen
wilden Täler, wie das launisch spielerische
Geläut eurer Glockentürme, wie der schat-
tige Grotto am Wald und der alte Roccolo
auf dem Hügel. Es lebt sich gut in eurem
Schatten, auch für Menschen anderen
Glaubens.

Hermann Hesse

Vorankündigung

Männer ticken anders – Frauen auch.

Ein Frauenabend mit der Psychologin
und Paarberaterin Elvira Abbruzzese

Im Pfarrhauskeller Mettmensstetten

Freitag, 16. November 2018, 19.30 Uhr
Apéro ab 18.30 Uhr



Wenn Frauen mit Frauen ...
... über das Miteinander der Geschlech-
ter nachdenken

Sie begegnen uns am Arbeitsplatz, im
Tram, im Fernsehen und auch in unserer
Wohnung. Sie sind Kollegen, Nachbarn,
Mitarbeiter, Chefs, Lebenspartner und
Väter: Männer. – Doch so viel wir auch
mit ihnen zu tun haben und so nah wir

uns auch kommen mögen, mitunter sind
sie uns ein Rätsel. Und manchmal be-
schleicht uns das Gefühl, dass Männer
einfach anders ticken als wir.

Dr. phil. Elvira Abbruzzese ist Psycholo-
gin und als Paarberaterin & Mediatorin
immer wieder mit geschlechtsspezifi-
schem Denken und Fühlen konfrontiert.
Sie weiss auch um die Tücken im Mitein-
ander von Mann und Frau. In ihrem ca.
einstündigen Vortrag zeigt sie Muster auf,
führt in die männliche Psyche ein und
hält auch uns Frauen den Spiegel vor.

Alle Frauen sind herzlich willkommen.
Vor dem Vortrag erwartet Dich / Sie ab
18.30 ein feiner Apéro riche, den Flücht-
linge des Ämtler Tandems vorbereiten
werden.

Zur Deckung der Unkosten bitten wir um
eine freiwillige Spende.

Von und zurück nach Affoltern wird ein
Fahrdienst angeboten.

Eine Anmeldung*) bis zum 10.11. erleich-
tert uns die Organisation, doch auch
Kurzentschlossenen steht die Türe offen.

Wir freuen uns über Deine / Ihre Teil-
nahme!

Jana Weiss, Claudia Mehl & Bettina Bartels

*) Anmeldung ab sofort möglich bei
> jana.weiss@zh.ref.ch / 079 108 16 25
oder
> claudia.mehl@zh.ref.ch / 044 767 09 78
oder
> bettina.bartels@zh.ref.ch / 044 761 60 15
(auch für den Fahrdienst)



Chiesa St. Abbondio bei Gentilino

Ref. Pfarramt (60%):

Claudia Mehl, Dorfstrasse 46,
8933 Maschwanden.
claudia.mehl@zh.ref.ch,
Tel. 044 767 09 78

Kirchenpflegepräsidentin:

Vreni Bär, Hinterdorfstrasse 5,
8933 Maschwanden,
vbaer@gmx.ch, Tel. 044 767 11 36

Vergessen Sie nicht, hin und wieder
auch einen Blick auf
unsere Homepage zu werfen!
www.kirche-maschwanden.ch